

## **Aushubarbeiten in Le Letten haben begonnen**

Die Aushubarbeiten bei der Altdeponie Le Letten haben in der vergangenen Woche begonnen. Wie die von der Basler Chemie- und Pharmaindustrie getragene Interessengemeinschaft Deponiesicherheit Regio Basel (IG DRB) mitteilte, werden die Aushubarbeiten etwa ein Jahr dauern. Nach Abschluss der Sanierungsarbeiten soll das frühere Deponiegelände wieder aufgeforstet werden. Die IG DRB will rund 20 Mio € für das Projekt aufwenden. Als Generalunternehmen für die Arbeiten beauftragte sie die HIM GmbH, die das ausgehobene Material zur Verbrennung in Anlagen in Deutschland transportieren wird.

In der Deponie lagern nach Angaben der IG DRB insgesamt rund 35.000 Kubikmeter Abfälle, von denen etwa zehn Prozent aus der Basler chemischen und pharmazeutischen Industrie stammen. In den 50er und 60er Jahren wurden auch Aushub, Bauschutt sowie Gewerbe- und Industrieabfälle dort deponiert. Das Ausheben der Abfälle wird unter einer temporären Baustellenabdeckung stattfinden, die entstehende Abluft und das Abwasser werden gereinigt und der Grundwasserspiegel unter der Deponie während der Arbeiten durch Abpumpen gesenkt. Der Abtransport der Abfälle wird in geschlossenen Containern erfolgen. □